JAGDUHR MIT SOCKEL, MEISSEN, UM 1745.

Balusterform mit Rocaillen und Blattwerk modelliert, unterhalb des Gehäuse ein Hirschgeweih appliziert, gehöht in Gold und Seegrün, bemalt auf allen Seiten mit eleganten Jagd- und Landschaftsszenen mit Figurenstaffage. Der profilierte Sockel an allen Ecken mit Halbfiguren von Hunden zwischen Landschaftskartuschen in reliefiertem Rocaillenwerk in Gold und Goldgitterwerkmotiven auf der Oberseite. Unterglasurblaue Schwertermarke auf beiden Teilen. H 31,8 cm. Ein Horn des Hirschkopfes abgebrochen.

[CatItem.ArtText.Text502]

CHF 7 000 / 9 000
€ 7 220 / 9 280